

NACHBARN STELLEN SICH VOR

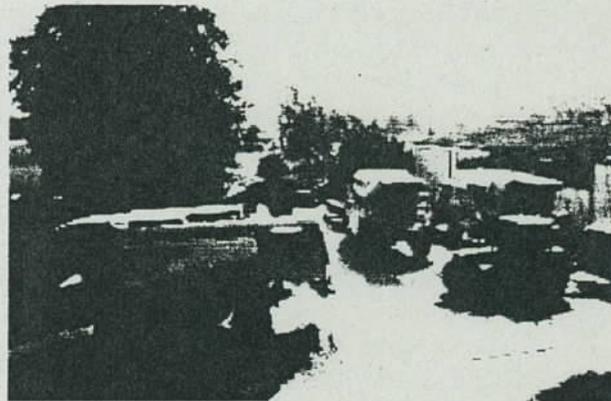
Heute: Firma Hans-Joachim und Olaf Kiel, Schönhorst, Bisseer-Weg 21

Im Jahr 1891 erwarb Wilhelm-Bruno-Bernhard Asmus Kiel das heutige Firmengrundstück von Hans-Friedrich Clasen. In der damaligen Zeit wurden zum Lebensunterhalt die unterschiedlichsten Tätigkeiten durchgeführt. Sie reichten von der Herstellung von Wäscheklammern und Ziegelsteinen bis zum Betreiben eines Lokomobils mit Dreschkasten für die Landwirtschaft. Für das Lokomobil war großer Aufwand nötig, man brauchte sehr viel Holz und Wasser zum Betreiben des Dampfkessels. In späteren Jahrzehnten wendete sich das Unternehmen weiteren Aufgaben zu. Mit dem Spezialdrusch, Kleesaat, Grassaat und anderen Feinsämereien wurde es in weitem Umkreis bekannt und geschätzt. Außerdem gehörten das Holzhacken, Holzsägen, Wiesenwalzen, Schwadmähen und



Die Firma Kiel - einst -

auch das Steinebrechen zu seinem Arbeitsfeld. In den dreißiger Jahren wurde ein Trecker (Lanz- Bulldog) angeschafft. Im Anschluss daran kam dann das Sägewerk mit Gatter und einer stationären Kreissäge dazu, in dem Nutzholz aller Art gesägt wurde. Ab 1958 wurde der erste Mährescher Claas - S eingesetzt. Heute stehen auf dem Hof vier Claas-Mährescher, drei Feldhäcksler und das Sägewerk. Die Firma Kiel ist in der Umgebung von Schönhorst für die Vielseitigkeit und Qualität ihrer Arbeit bekannt. Das Unternehmen vergrößerte sich ständig. 1986 wurde eine neue Halle von 15 mal 20 Meter gebaut, im Jahr 2000 folgte eine weitere Maschinen-Halle von 25 mal 40 Meter. Der Betrieb von Hans-Joachim und Olaf Kiel wird in der dritten und vierten Generation geführt. Er beschäftigt zur Zeit sechs Mitarbeiter.



- und jetzt -

Walter Zager wurde 80

Im Kreise von Familie, Freunden und Bekannten feierte Walter Zager am 7. September seinen 80. Geburtstag. Erst seit Mai 1995 Bürger von Schönhorst hat er sich in wenigen Jahren wegen unermüdlichen Einsatzes für das Gemeinwohl Ansehen bei

seinen Mitbürgern erworben. Wie schon vorher unter anderem als Vertrauensmann der IG Metall im Volkswagenwerk in Wolfsburg stellte er sich auch in Schönhorst für viele neue Aufgaben zur Verfügung. Von Anfang an engagierte er sich für das Dorffest, ging von Haus zu Haus und sammelte Spenden. Er wurde zu einem der Gründer des Seniorenkreises, dessen dreiköpfigem Vorstand er als Schatzmeister angehört. 1997 wurde er zum Initiator des Kreises der Landmänner. Ohne Zögern erklärte er sich in diesem Jahr zusätzlich dazu bereit, in der Redaktion dieser Dorfzeitung mitzuarbeiten.

Wir wünschen ihm viel Glück für das neue Jahrzehnt. Silberne Hochzeit

Elfi und Volker Lindner feierten am 3. September im Familienkreis ihre Silberne Hochzeit.

Nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche!



Die Wahlen in Schönhorst

Wieder einmal haben sich die Schönhorster als politikinteressierte Bürger erwiesen. Zu 90% haben sie ihr Wahlrecht ausgeübt. Von 264 wahlberechtigten Bürgern übten 41 ihr Wahlrecht durch Briefwahl und 194 durch Stimmabgabe im Sprüttenhus aus. Die Einzelergebnisse wurden in den Kieler Nachrichten vom 23. September veröffentlicht.

Straßenreinigung

Immer wieder wird von Einwohnern darüber geklagt, dass einige Straßenanlieger ihrer Verpflichtung nicht genügen, in der Ortslage die Bürgersteige und Straßen vor ihren Grundstücken bis zur Straßenmitte zu reinigen. Sicher beruht das nur auf Unkenntnis oder Vergesslichkeit. Deshalb diese Erinnerung. Der Wortlaut der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde kann beim Amt in Flintbek eingesehen werden.

Schönhorst Chronik

Jeder Schönhorster Bürger, der sie noch nicht kennt, sollte die von Hans Eggers liebevoll verfasste Chronik über unser Dorf lesen. Sie kann für 25 € bei Bürgermeister Hugo Plambeck erworben werden.

Impressum:

Herausgeber: Zukunftswerkstatt Schönhorst

Verantwortlich:

Gerd Kramer, Barkauer Straße 14, 24220 Schönhorst,

Tel. 04347-71796, Fax: 04347-71797, E-Mail: KayKuk@aol.com

Walter Zager, Flintbeker Straße 6, 24220 Schönhorst, Tel. 04347-5748